Förderung und Herstellung von Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern in Wissenschaft und Forschung

Stellenausschreibung Projektmitarbeiter*in FEM POWER an der Hochschule Merseburg | Bewerbungsschluss 15. Januar 2020!

Stellenausschreibung mit der Referenz-Nr.: 079/2019

Ausschreibung als pdf zum download (https://www.fempower-lsa.de/fempower_lsa_media/AKTUELLES/FEM+Power+HOME+Stellenausschreibung+%280(02%29.pdf

An der Hochschule Merseburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle befristet bis zum 31.12.2022 zu besetzen:

Projektmitarbeiter FEMPOWER (w/m/d)
(Teilzeit 50 %)

Das Ziel des landesweit initiierten Projektes FEM POWER ist es, Frauen auf allen Ebenen der Hochschulen zu mobilisieren, besser zu positionieren und weiter zu qualifizieren. Das Projekt FEMPOWER soll an der Hochschule Merseburg insbesondere auf die Betreuung und Begleitung von Studentinnen und Absolventinnen
der MINT-Studiengänge ausgerichtet werden. Ziel ist es, durch eine effektive, unterstützende Begleitung von Frauen, solche Studien- und Berufseinstiegsbedingungen zu schaffen, die die ingenieurund naturwissenschaftlichen Studienfächer an der Hochschule Merseburg attraktiver machen.

Aufgaben:

- Erarbeitung von gleichstellungspolitischen Konzepten und projektunterstützenden Materialien
- Organisation und Durchführung von gleichstellungs- und diversityorientierten Veranstaltungen, Trainings und weiteren Maßnahmen im Rahmen des Projektes FEM POWER
- fachliche Beratung und Unterstützung der Projektleitung
- eigenverantwortliche Durchführung von Verwaltungsaufgaben im Rahmen des Projektes
- Gremien- und Netzwerkarbeit
- Öffentlichkeitsarbeit (z. B. Web-Auftritt des Projektes)
- eigenständige Erstellung von Berichten und Präsentationen im Rahmen des Projektes
- wissenschaftliche Evaluation der einzelnen Programminhalte sowie des Gesamtprogramms

Voraussetzungen:

- abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulausbildung
- nachgewiesene Erfahrungen in den Bereichen Chancengleichheit, Gleichstellungsarbeit und Diversity
- wissenschaftliche Expertise in und Interesse an Geschlechterforschung und verwandten Forschungsgebieten
- Kenntnisse zu Gleichstellungsstrukturen im Land Sachsen-Anhalt

- Erfahrungen im Projektmanagement
- Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten, Teamfähigkeit, sehr gute kommunikative Fähigkeiten un
- ein kooperativer Arbeitsstil
- sicherer Umgang mit MS Office-Anwendungen
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) bis zur Entgeltgruppe 13 bei Erfüllung der entsprechenden persönlichen Voraussetzungen. Arbeitsort ist Merseburg. Die Möglichkeit zum Erwerb eines JobTickets für den öffentlichen Personennahverkehr ist gegeben. Die Hochschule Merseburg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im Wissenschaftsbereich an und fordert Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Für Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Kathrin Stritzel (Mail: kathrin.stritzel@hs-merseburg.de).
Bewerbungskosten werden von der Hochschule Merseburg nicht erstattet. Eine elektronische Bewerbung ist möglich. Schriftliche Bewerbungen – unter Beifügung aussagekräftiger Unterlagen – richten Sie bitte unter Angabe der Referenz.-Nr. 079/2019 **bis zum 15.01.2020** an Kathrin.Stritzel@hs-merseburg.de